



Modellprojekt Dritter Bildungsweg - Studieren ohne Abitur

Unterstützungsbedarfe im Vorfeld der Aufnahme eines (Vollzeit-) Studiums - Erfahrungen aus dem laufenden Übergangssystem des Modellprojekts

Zielgruppe

- Berufserfahrene ohne (Fach-)Abitur, die
 - über eine abgeschlossene Berufsausbildung und min. 3 Jahre Berufserfahrung verfügen und ggf. hochqualifizierende Fortbildungsabschlüsse (Meister, Techniker, landesrechtlich geregelte Fortbildung etc.)
 - einen Bachelor-Abschluss im Vollzeitstudium in den Ingenieur- oder Gesundheitswissenschaften anstreben
 - sich in der betrieblichen Interessenvertretung und den Gewerkschaften engagiert haben oder andere Formen gesellschaftlichen Engagements vorweisen können

STUDIERN OHNE ABITUR

**Wir fördern
Talente**

Hans Böckler
Stiftung 



Kooperationspartner

- Universität Duisburg-Essen,
Fakultät für Ingenieurwissenschaften
- Hochschule Niederrhein,
Fachbereich Gesundheitswesen
- Patenschaft für das Projekt:
Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und
Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

STUDIEREN OHNE ABITUR

**Wir fördern
Talente**

Hans Böckler
Stiftung 



Übergangssystem (ein Jahr vorher)

Phase I: vorbereitende Seminare (berufsbegleitend)

- **Das Studium - Überforderung erleben**
Einstimmen auf und Annähern an das (andere,) akademische Lernen/Arbeiten
Anregungen für das Sammeln von Lernerfahrungen
- **(Mathematische Herausforderungen)**
Schließen schulischer Wissenslücken - Selbstlernkompetenz
- **Das Lernen - Lernerfahrungen reflektieren**
Lerngewohnheiten, Lernverhalten, Lerntyp, Lerntechnik, Methoden
Studierfähigkeit
- **Der Lernort - Erleben von Veranstaltungsformaten**
Kennenlernen des akademischen Lernorts Hochschule
Begegnung mit Lehrenden und Studierenden
Studienformate, Bewertungsformate

-> **Sensibilisierung, Vorwegnahme, gruppenbildend**



Übergangssystem (3 Monate vorher)

Phase II Propädeutik (Vollzeit)

- ab Juli vor Studienbeginn - Beginn des Stipendiums
- Spezialkurs an der Hochschule (exklusiv für die Stipendiatengruppe der Stiftung) arbeiten an Inhalten, die den Übergang vom Beruf in das Studium erleichtern sollen
- Vorbereitungskurse der Hochschulen
Brückenkurs Mathematik/Naturwissenschaften, Kursformate, die die Integration der Teilnehmenden in den Studienbetrieb der Hochschule sicherstellen sollen

-> Defizitorientierung

STUDIERN OHNE ABITUR

**Wir fördern
Talente**

Hans Böckler
Stiftung 



Übergangssystem (während)

- mit Beginn des Studiums
 - Fortführen der besonderen Betreuung in kleinen Lerngruppen während der ersten beiden Semester durch eigens für das Projekt zur Verfügung stehende wissenschaftliche Mitarbeiter an der Universität
 - danach weitere Betreuung als StipendiatInnen im Rahmen der ideellen Förderung durch die Stiftung
- > Abgleich der individuellen Kompetenzen im Vergleich mit traditionell Studierenden

STUDIEREN OHNE ABITUR

**Wir fördern
Talente**

Hans Böckler
Stiftung 

